

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. Verantwortlicher Dozent
A - AD 922	Teilbeleg mit Schwerpunkt Landschaftsarchitektur	Direktorin bzw. Direktor des Instituts Landschaftsarchitektur i.landschaftsarchitektur@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben die Fähigkeit zur Gestaltung mit ästhetischen, technischen, wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und kulturellen Anforderungen sowie als funktionell sinnvolles Ganzes trainiert. Sie kennen die Anforderungen der Landschaftsarchitektur, einfache Konstruktionen des Landschaftsbaus und die Ziele der Landschaftsplanung. Die Studierenden können den individuellen Hochbau- oder Städtebauentwurf in den landschaftlichen oder innerstädtischen Grün- und Freiraum einordnen und das Umfeld als ästhetische Erweiterung gestalten. Sie sind in der Lage, ihre Ergebnisse mit den Methoden anderer Fachgebiete weiter zu entwickeln, zu untersetzen und zu verfeinern. Sie sind geübt darin, divergierende Faktoren in Einklang zu bringen.	
Inhalte	Die konkreten Teilbelegaufgaben werden jeweils als exemplarische Aufgaben durch die Lehrenden des Instituts Landschaftsarchitektur gestellt und umfassen insbesondere Anforderungen der integralen Planung und Realisierung.	
Lehr- und Lernformen	Das Modul umfasst nach Wahl der bzw. des Studierenden ein Seminar im Umfang von 1 SWS oder eine Konsultation im Umfang von 1 SWS sowie das Selbststudium. Seminare und Konsultationen sind im angegebenen Umfang aus dem Katalog „Teilbeleg mit Schwerpunkt Landschaftsarchitektur“ des Diplomstudiengangs Architektur zu wählen. Dieser wird zu Semesterbeginn fakultätsüblich bekannt gegeben. Die Teilnahme an den Seminaren ist gemäß § 6 Absatz 12 SO auf 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrenzt.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden die im Modul Stadt und Landschaft im urbanen Kontext zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul des Wahlpflichtbereichs Projekte im Diplomstudiengang Architektur, in dem eins von fünf Modulen zu wählen ist. Es kann alternativ im Wahlpflichtbereich Weiterer Wahlpflichtbereich absolviert werden, in dem Module im Umfang von 20 Leistungspunkten zu wählen sind. Das Modul kann im Diplomstudiengang Architektur nur ein Mal gewählt werden. Das parallele Absolvieren der Module Hauptentwurf Hochbau, Hauptentwurf Städtebau, Vertiefungsentwurf Hochbau oder Vertiefungsentwurf Städtebau wird empfohlen.	

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht bei Wahl der bzw. des Studierenden a) eines Seminars aus einer Projektarbeit im Umfang von 80 Stunden b) einer Konsultation aus einem Konvolut im Umfang von 80 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.